Einwohnergemeinde Schleitheim



Vorlagen Gemeindeversammlung

Donnerstag, 28. November 2024, 20.00 Uhr, Aula "Tröff"

(vorgängige Orientierungsversammlung: Dienstag, 19. November 2024)

Einladung und "Botschaften" inliegend

Aus ökologischen Gründen wird diese Vorlage pro stimmberechtigten Haushalt nur einmal zugestellt.

Der Besuch der Gemeindeversammlung ist obligatorisch. Es gilt die übliche Entschuldigungsregelung gemäss Stimmausweis.

Die gesamte Einladung samt den Vorlagen ist auch auf der Homepage der Gemeinde Schleitheim (www.schleitheim.ch > Menu > Politik > Gemeindeversammlung) im Format A4 verfügbar.

Gemeinderat Schleitheim



Einwohnergemeinde Schleitheim

Die Stimmberechtigten werden zu einer

Gemeindeversammlung

in die Aula "Tröff" eingeladen auf Donnerstag, 28. November 2024, 20.00 Uhr

Traktanden:

- 1. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 18. Juni 2024
- 2. Budget 2025 des Zweckverbandes Schule Randental
- 3. Bericht und Antrag des Gemeinderates zum Umzug der Gemeindeverwaltung von der Gass 15 (Villa Aida) in die Poststrasse 38 (Clientis BS Bank), mit Initialkosten in der Höhe von Fr. 130'000.00
- 4. Bericht und Antrag des Gemeinderates über die Planung, Erschaffung und Inbetriebnahme von Tagesstrukturen im Randental
- 5. Bericht und Antrag des Gemeinderates über die Bauabrechnung des Kiosk- und Küchenumbaus im Schwimmbad
- 6. Bericht und Antrag des Gemeinderates über einen Kredit von Fr. 1'875'000.00 für den Neubau des Reservoirs Harnischbogen
- 7. Budget 2025 der Einwohnergemeinde Schleitheim
- 8. Verschiedenes
 - Antwort auf den Antrag von Roman Wanner aus der Gemeindeversammlung vom 20. Juni 2023
 - Informationen aus den Referaten

Die Stimmberechtigten erhalten zu den Traktanden 2 bis 7 zusammen mit den Stimmausweisen eine schriftliche Vorlage.

Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 18. Juni 2024 liegt im Vorraum der Gemeindekanzlei zur Einsichtnahme auf. Es ist auf der Homepage der Gemeinde Schleitheim einsehbar (www.schleitheim.ch > Menu > Politik > Gemeindeversammlung); anlässlich der Versammlung findet darum nur noch die Genehmigung des Protokolls statt.

Zur oben aufgeführten Gemeindeversammlung findet am Dienstag, 19. November 2024, eine

Orientierungsversammlung

statt, an der über die traktandierten Geschäfte informiert wird. Die Versammlung wird in der **Aula** "**Tröff**" durchgeführt und beginnt um **19.30 Uhr**.

Schleitheim, 15. Oktober 2024

Gemeinderat Schleitheim

Zweckverband Schule Randental 8226 Schleitheim

Budget 2025

Genehmigungsbeschluss Schulbehörde	2. September 2024
Bericht und Antrag Rechnungsprüfungskommission	19. September 2024
Genehmigungsbeschluss Verbandsgemeinde Schleitheim	28. November 2024
Genehmigungsbeschluss Verbandsgemeinde Beggingen	6. Dezember 2024

Kontakt Zweckverband Schule Randental Gass 15 8226 Schleitheim

Präsident: Bruno Werner, Schleitheim

Inhaltsverzeichnis

Bericht, Anträge und Beschlüsse
Anträge und Beschlüsse
Budget
Erfolgsrechnung
Kostenverteiler Erfolgsrechnung
Erläuterungen zur Erfolgsrechnung
Anhang zum Budget
Angewandtes Regelwerk und Abweichungen

Antrag der Schulbehörde

Antrag zum Budget

Die Schulbehörde hat das Budget 2025 des Zweckverbands Schule Randental genehmigt. Das Budget weist folgende Eckdaten aus:

 Erfolgsrechnung
 Gesamtaufwand
 Fr.
 2'677'900.00

 Gesamtertrag
 Fr.
 35'600.00

Ertragsüberschuss / Aufwandüberschuss Fr. 2'642'300.00

Der Aufwandüberschuss der Erfolgsrechnung wird gemäss Art. 2 Abs. 1 des Finanzreglements der Schule Randental auf durch die Verbandsgemeinden getragen:

 Gemeinde Schleitheim
 Fr.
 2'275'185.00

 Gemeinde Beggingen
 Fr.
 367'115.00

 Total
 Fr.
 2'642'300.00

Die Schulbehörde beantragt den Verbandsgemeinden das Budget 2025 des Zweckverbands Schule Randental zu genehmigen.

8226 Schleitheim, 2. September 2024

Schulbehörde Zweckverband Schule Randental

Bruno Werner Präsident Regina Stamm Aktuarin

Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission

Antrag zum Budget

Die Rechnungsprüfungskommission hat das Budget 2025 des Zweckverbands Schule Randental in der von der Schulbehörde beschlossenen Fassung geprüft. Das Budget weist folgende Eckdaten aus:

 Erfolgsrechnung
 Gesamtaufwand
 Fr.
 2'677'900.00

 Gesamtertrag
 Fr.
 35'600.00

Ertragsüberschuss / Aufwandüberschuss Fr. 2'642'300.00

Der Aufwandüberschuss der Erfolgsrechnung wird gemäss Art. 2 Abs. 1 des Finanzreglements der Schule Randental auf durch die Verbandsgemeinden getragen:

 Gemeinde Schleitheim
 Fr.
 2'275'185.00

 Gemeinde Beggingen
 Fr.
 367'115.00

 Total
 Fr.
 2'642'300.00

Die Rechnungsprüfungskommission stellt fest, dass das Budget des Zweckverbands Schule Randental finanzrechtlich zulässig, rechnerisch richtig und finanziell angemessen ist. Die finanzpolitische Prüfung des Budgets gibt zu keinen Bemerkungen Anlass.

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt den Verbandsgemeinden, das Budget 2025 des Zweckverbands Schule Randental entsprechend dem Antrag der Schulbehörde zu genehmigen.

8226 Schleitheim, 19. September 2024

Rechnungsprüfungskommission Zweckverband Schule Randental

Irene Schärrer

Ernst Merkle

Alexa Schudel

Roger Schudel

Erfolgsrechnung

Gest	tufter Erfolgsausweis	Budget 2025	Budget 2024	Rechnung 2023
30	Personalaufwand	305'100.00	247'500.00	255'921.55
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	474'800.00	448'100.00	376'175.82
36	Transferaufwand	1'898'000.00	1'809'000.00	1'674'739.70
	Total Betrieblicher Aufwand	2'677'900.00	2'504'600.00	2'306'837.07
43	Verschiedene Erträge	18'000.00	18'000.00	11'295.00
46	Transferertrag	17'600.00	17'600.00	14'000.00
	Total Betrieblicher Ertrag	35'600.00	35'600.00	25'295.00
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-2'642'300	-2'469'000	-2'281'542.07
	Aufwandüberschuss zu Lasten der Verbandsgemeinden (gem. Kostenverteiler)	2'642'300	2'469'000	2'281'542.07
	Total Aufwand	2'677'900	2'504'600	2'306'837.07
	Total Ertrag	35'600	35'600	25'295.00

	4. 6. 1. 1	Budget 2025		Budge	t 2024	Rechnung 2023		
наир	taufgabenbereiche	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
2	Bildung							
21	Obligatorische Schule							
2110	Kindergarten	340'900.00	340'900.00	293'300.00	293'300.00	259'053.10	259'053.10	
2120	Primarschule	1'331'000.00	1'331'000.00	1'266'500.00	1'266'500.00	1'209'235.41	1'209'235.41	
2130	Oberstufe	971'000.00	971'000.00	909'800.00	909'800.00	810'336.81	810'336.81	
2180	Mittagstisch	35'000.00	35'000.00	35'000.00	35'000.00	28'211.75	28'211.75	
Total	Aufwand/Ertrag	2'677'900	2'677'900	2'504'600	2'504'600	2'306'837.07	2'306'837.07	

Kostenverteiler Erfolgsrechnung

Kostenverteiler Erfolgsrechnung

Finanzierung der Betriebskosten

Die nicht durch Einnahmen gedeckten Betriebskosten des Zweckverbands werden gemäss Art. 4 des Finanzreglements der Schule Randental von den Verbandsgemeinden im Verhältnis in den Gemeinden wohnhaften Schülern getragen.

Gemeinde	Schülerzahlen (SuS) 2025	Budget 2025	SuS 2024	Budget 2024	Rechnung 2023
Gemeinde Schleitheim	229	2'275'185	210	2'036'700	1'885'524.45
Gemeinde Beggingen	37	367'115	41	432'300	396'017.62
Total	266	2'642'300	251	2'469'000	2'281'542.07
Aufwandüberschuss zu La	asten der Verbandsgemeinden	2'642'300		2'469'000	2'281'542.07

Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

Generell:

Das Budget 2025 der Schule Randental ist auch dieses Jahr wieder höher als die Vorjahre. Der grösste und wichtigste Kostentreiber ist die stetig steigende Anzahl Schülerinnen und Schüler (kurz: SuS).

Die steigende Anzahl SuS hat Auswirkungen auf folgende Kosten:

Pensen der Lehrpersonen

PC und Lizenzen

Schulmaterial (Unterricht, Turnmaterial, Material für Werken, Kochen, etc.)

Lehrmittel (Bücher, Papier, Hefte, etc.)

Transporte (Bus Beggingen-Schleitheim, Bus, Car, Zug für Lager oder Ausflüge)

Kosten für Lager und Ausflüge (Eintritte, Verpflegung, etc.)

Primarschule:

Für ein Schulzimmer müssen neue Stühle für die SuS angeschafft werden, was mit rund 10'000 CHF ins Budget genommen wurde. Primar- und Oberstufe

Zwei Nähmaschinen müssen ersetzt werden, Kosten ca. 5'000 CHF.

Da die Bibliothekskosten noch auf die Primar- und Oberstufenschule verteilt sind (Bibliothek bekommt eine eigene Funktion im nächstjährigen Budget), ist die Investition in einen neuen PC mit einer neuen Bibliothekssoftware mit rund 15'000 CHF in den beiden Funktionen budgetiert. Die neue Software ist unumgänglich, da die bestehende nicht mehr serviciert wird und wir bei Ausfall nicht mehr auf die nötigen Vernetzungen zugreifen können.

Schulsozialarbeit

Die Kosten steigen, da wir ab 01.01.2025 ganzjährig die Schulsozialarbeit anbieten werden (50% Pensum, geleistet durch die Stadt Schaffhausen, Abteilung Schulsozialarbeit).

<u>Assistenzkosten</u>

Die Kosten für Assistenzstunden steigen parallel zu der signifikant steigenden Anzahl an SuS, die sich nicht in den gängigen Schulalltag einfügen können.

Leider mehren sich die Fälle – nach Absprache und Nachfrage nicht nur bei uns, sondern kantonsweit.



(Gemeindeversammlung vom 28. November 2024 – Traktandum Nr. 3)

Bericht und Antrag des Gemeinderates zum Umzug der Gemeindeverwaltung von der Gass 15 (Villa Aida) in die Poststrasse 38 (Clientis BS Bank), mit Initialkosten in der Höhe von Fr. 130'000.00

Sehr geehrte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

In der Botschaft für die Gemeindeversammlung vom 17. November 2020 hat der Gemeinderat den Umbau der «Villa Aida» (Gemeindeverwaltung) vorgestellt. Mit dem Budget 2021 wollte der Gemeinderat einen ersten Kredit einholen für die Planung des Sanierungsprojekts der Gemeindeverwaltung.

Bereits damals hat sich der Gemeinderat zusammen mit den Verwaltungsangestellten Gedanken über die Sanierungsmöglichkeiten in der Villa Aida gemacht, aber auch über eine mögliche Variante an einem anderen Standort.

Ein Auszug aus der damaligen Botschaft:

Eine Sanierung umfasst nicht nur die Fassade, sondern es muss auch den gesetzlichen Ansprüchen des Gleichstellungsgesetzes gerecht werden. Die sanitären Anlagen müssen ebenfalls saniert und behindertengerecht umgebaut werden. Die Heizung muss ersetzt werden. Im Zusammenhang mit der Sanierung werden die nicht optimalen Schalterverhältnisse und Arbeitssituationen angepasst, damit ein Ausbildungsplatz integriert werden kann.

Der Gemeinderat ist im Jahr 2020 von Umbaukosten von Fr. 2'100'000 bis Fr. 2'500'000 ausgegangen.

Eine Einmietung oder ein Einkauf in Stockwerkeigentum wurde geprüft, war damals aber nicht vorhanden. Für diese Variante war ein allfälliger Verkauf der Villa Aida angedacht. Durch die Coronaerkrankung des Baureferenten und die durch die Pandemie zu erwartende tiefe Beteiligung an der Gemeindeversammlung hat der Gemeinderat den Antrag «Sanierung der Villa Aida (Gemeindeverwaltung) mit einem ersten Kredit im Betrage von Fr. 400'000» zurückgezogen (Die Gemeindeversammlung wurde damals, coronabedingt, auf den 12. Dezember 2020 verschoben). Zum Schluss der Versammlung wurde die Gemeindeversammlung über das Vorhaben «Sanierung Villa Aida» informiert. Der Gemeinderat wurde beauftragt, zwei weitere Varianten zu prüfen und einen Neubau dem geplanten Umbau der Villa Aida gegenüberzustellen.

Fast ein Jahr später hat der Gemeinderat in der Botschaft für die Gemeindeversammlung vom 17. November 2021 den Neubau «Bem Ochse» dem Umbau «Villa Aida» gegenübergestellt.

Die Vorteile und Nachteile wurden in der Botschaft aufgelistet und von Architekt Manfred Ochsner an der Gemeindeversammlung erklärt.

- Kosten für den Umbau der «Villa Aida» Fr. 2'650'000

- Kosten für den Neubau Stockwerkeigentum «Bem Ochse» Fr. 2'500'000

Nach langer und intensiver Diskussion ist die Gemeindeversammlung dem Antrag des Gemeinderates gefolgt, 76 der anwesenden 108 Stimmberechtigten haben dem Bruttokredit von Fr. 2'500'000 für den Neubau der Gemeindeverwaltung in der Liegenschaft «Bem Ochse» zugestimmt.

Leider konnte das Bauvorhaben nicht realisiert werden.

Die neu gegründete «Findungskommission Neubau Verwaltung» ist seitdem auf der Suche nach einem geeigneten Objekt in Schleitheim.

Im April 2024 wurde dem Gemeinderat mitgeteilt, dass die Clientis BS Bank alle Filialen, mit Ausnahme von Neunkirch und Schaffhausen, auf Ende Jahr schliessen wird.

Die im Jahr 2017 umgebauten Schalter an der Poststrasse 38 sind ideal für die Bedürfnisse einer Gemeindeverwaltung. Die Büros auf der linken Seite sind technisch auf dem neusten Stand und können ohne grosse Umbauarbeiten für Gemeindeschreiber, Einwohnerkontrolle, Bausekretariat und Sozialsekretariat genutzt werden. Die kleine Wohnung auf der rechten Seite im Parterre (ehemaliger Postschalter) kann vom Besitzer einfach umgebaut werden und bietet Platz für die Finanzabteilung und die Erbschaftsbehörde. Die kleine Küche kann mit wenig Aufwand weiterbenutzt werden. Das Badezimmer kann zur geforderten behindertengerechten Toilette umgenutzt werden und auch für ein kleines Sitzungszimmer ist Platz. Die Kosten für den Umbau werden über den Mietzins abgerechnet und sind in den voraussichtlichen Mietkosten schon inkludiert.

Das grosse Sitzungszimmer in der Villa Aida wird bis zum geplanten Auszug der Tagesstrukturen weitergenutzt. Der Kulturgüterschutzraum in der Villa Aida soll im Stockwerkeigentum behalten werden.

Im Sommer 2024 hat der Gemeinderat bereits eine Absichtserklärung unterzeichnet und sich so die Büros für fünf Jahre mit Option auf weitere fünf Jahre gesichert. Die Zustimmung der Gemeindeversammlung vorausgesetzt, könnte so die Gemeindeverwaltung am 5. Mai 2025 die Schalter an der Poststrasse 38 in Schleitheim öffnen.

Die finanzielle Situation der Gemeinde Schleitheim hat sich in den letzten Jahren ein bisschen verbessert, ist aber angesichts der grossen Investitionen, die geplant werden müssen, weiterhin angespannt. Auch aus diesem Grund drängt sich die Miete der Liegenschaft an der Poststrasse 38 auf. Miete und Initialkosten für den Umzug sind im Budget 2025 bereits eingerechnet.

Der Verkauf der Villa Aida wird angestrebt, mit Übergabe ab Sommer 2027. Ein allfälliges Angebot würde als Antrag an einer Gemeindeversammlung vorgelegt.

Einmalige Kosten für Umzug und Einrichtung:

Umzugskosten	Fr.	50'000.00
Einrichtung: Paternoster, Stühle, Tische, Garderobe	Fr.	50'000.00
Technische Einrichtung	Fr.	30'000.00
Total Kosten inkl. MwSt.	Fr.	130'000.00

Voraussichtliche Mietkosten pro Monat zzgl. Nebenkosten:

Total Miete Büroräume, Archiv und Parkplätze	ca.	Fr.	3'750.00
	Gemeind	epräsiden	t Urs Fischer

Antrag des Gemeinderates:

Dem Umzug der Gemeindeverwaltung von der Gass 15 (Villa Aida) in die Poststrasse 38 (Clientis BS Bank), mit Initialkosten in der Höhe von Fr. 130'000.00 inkl. MwSt., wird zugestimmt.

Schleitheim 15. Oktober 2024

Im Namen des Gemeinderates: Der Gemeindepräsident: Urs Fischer Der Gemeindeschreiber: Oliver Kurz



(Gemeindeversammlung vom 28. November 2024 – Traktandum Nr. 4)

Bericht und Antrag des Gemeinderates über die Planung, Erschaffung und Inbetriebnahme von Tagesstrukturen im Randental

Sehr geehrte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Die Gemeinde Schleitheim wächst seit einiger Zeit langsam, überschaubar, dafür stetig. Bei den meisten Neuzuzügen handelt es sich um Familien mit schulpflichtigen Kindern.

Die Moderne hat auch in den Landregionen Einzug gehalten. Die traditionelle Familienkonstellation mit arbeitendem Vater, betreuender Mutter und Hausfrau sowie Kinder, die nach Hause zum Mittagessen gehen und nach der Schule zu Hause betreut Hausaufgaben machen, ist überholt und findet nur noch in wenigen Haushalten so statt. Heute, im modernen Familienhaushalt, gehen beide Elternteile einer bezahlten Arbeit nach, entweder Voll- oder Teilzeit, gerne auch beide Elternteile in Teilzeit. Die Pflichten zu Hause teilt man unter sich auf und die Kinder werden vor und nach dem Schulunterricht ausserfamiliär betreut und gehen über Mittag zum Mittagstisch, wo sie im betreuten Rahmen mit ihren Schul-Gspähnli essen, Hausaufgaben machen und spielen.

Mit dem Zuzug von Familien wird die Nachfrage nach Tagesstrukturen (KiTa, Hort, Mittagstisch, Ferienbetreuung, Früh- oder Spätbetreuung, etc.) immer grösser. Für umziehende Familien ist das Angebot von Tagesstrukturen ein wichtiger Entscheidungspunkt für die Wahl der zukünftigen Wohngemeinde. Man kann die ausserfamiliäre und ausserschulische Fremdbetreuung gut oder schlecht finden, das ist jeder Person selbst überlassen. Fakt ist, dass sie heutzutage für die sehr grosse Mehrzahl von jungen Familien eine Selbstverständlichkeit ist und wie gesagt, ein wesentlicher Grund, sich für oder eben gegen eine Gemeinde als Wohnsitz zu entscheiden.

Im Gemeinderat haben wir uns die Frage gestellt, welche Argumente für oder gegen ein Angebot von Tagesstrukturen spricht. Wir sind uns sehr schnell einig geworden, dass heutzutage, mit Blick nach vorne, das Angebot von Tagesstrukturen Sinn macht, respektive notwendig ist und in einer modernen Wohngemeinde dazu gehört. Heutiges Wohnortmarketing kann auf das Angebot von Tagesstrukturen nicht mehr verzichten. Der Drang auf Bundesebene, die Angebote gesetzlich verpflichtend zu machen, wird immer grösser. Auch deshalb tun wir gut daran, uns jetzt mit dem Thema ohne Zwang und Druck auseinanderzusetzen und mit Bedacht, auch hinsichtlich der Kosten, zu planen und aufzubauen.

Finanziell konnte die Kommission nicht abschliessend beurteilen und auch nicht empirisch erheben, ob sich das Angebot für unsere Gemeinde rechnet.

Zwei wichtige Faktoren werden allerdings für Mehreinnahmen bei den Steuern sorgen: Einerseits die Tatsache, dass mehr Personen einer bezahlten Arbeit nachgehen können (alleinerziehende Elternteile oder auch Elternteile, die heute zu Hause bleiben, weil keine Betreuungsoption vorhanden ist), andererseits der Zuzug von Familien. Dagegen müsste man allerdings die Mehrkosten rechnen, die durch Mehrbelastung der Infrastruktur im Dorf entstehen.

Im Internet findet man Rechenbeispiele, Diplomarbeiten und Analysen vieler Gemeinden zum Thema, aber leider lässt sich keine schlüssige, eindeutige Aussage daraus ableiten.

Die Kommission hat sich das Ziel gesteckt, nach den ersten drei bis vier Betriebsjahren kostendeckend arbeiten zu können, und der Gemeinde einen kostenneutralen Mehrwert zu generieren.

Die Kommission Tagesstrukturen, zusammen mit dem Leiter Finanzen und Controlling Kurt Möckli, haben einen «Business Case» und einen «Business Plan» erstellt (siehe zusammengefassten Plan in der Tabelle weiter unten). Grundlagen für den Plan waren Annahmen aus Erfahrungen, aber vor allem auch basierend auf den Rückmeldungen der Anfang 2024 durchgeführten Umfrage bei Familien mit Kindern im Randental. Um möglichst viele Erfahrungen zu sammeln, hat sich die Kommission auch mit den Institutionsleiterinnen aus unseren Nachbargemeinden Hallau, Siblingen und Wilchingen ausgetauscht, die jeweils eine unterschiedliche Organisationsform haben.

Prognose / Budget 2025 - Erfolgsrechnung	Budget 2025 ganzes Jahr	Budget 2025 halbes Jahr	2026	2027	2028
Einnahmen von Eltern, Kanton und Bund	153'366	61'347	192'376	244'686	274'485
Total Betriebskosten (Heizung, Miete, Unterhalt, etc.)	-42'200	-21'100	-46'104	-47'026	-47'967
Total Personalkosten (Mitarbeitende, Kommission)	-172'500	-91'250	-201'750	-221'250	-221'250
Prognose Erfolgsrechnung	-61'334	-51'003	-55'478	-23'590	5'268
Total einmalige Kosten (Umbau, Spielplatz, Mobiliar, etc.)		-130'000			
Total Erfolg in laufender Rechnung (Budget 2025)		-181'003			

Business Plan (Kurzform) für Budget 2025 und folgende Jahre

Die Kommission, in Absprache mit dem Gemeinderat, hat entschieden, Beggingen als Nachbargemeinde mit ins Thema zu nehmen und so Betreuungsplätze im und für das Randental anzubieten. Bea Lutz, Gemeinderätin in Beggingen, arbeitet deshalb seit Beginn an mit in der Kommission.

Auch die einhergehende Diskussion um die Organisation und Organisationsform hat die Kommission bereits geführt. Der Gemeindeschreiber Oliver Kurz stand der Arbeitsgruppe beratend zur Seite und hat zusätzlich das AJG (Amt für Justiz und Gemeinden) involviert. Die Kommission hat sich aus verschiedenen Gründen für folgende Organisationsform und Struktur entschieden:

Institution: Fuchsbau Randental, geleitet durch ausgebildete

Institutionsleiterin

Trägerschaft: Gemeinde Schleitheim

Verwaltung: Verwaltungskommission Fuchsbau Schleitheim

(präsidiert durch einen Gemeinderat oder eine

Gemeinderätin aus Schleitheim)

Anschlussvertrag: Die Gemeinde Beggingen wird durch einen Anschlussvertrag

involviert. Im Vertrag werden sowohl organisatorische als auch finanzielle Aspekte geregelt. Anzahl und Funktion von Verwaltungskommissionsmitgliedern aus Beggingen werden ebenfalls

im Vertrag festgeschrieben.

Ein weiteres grosses Thema ist die Platzfrage. Es gibt rechtliche Bestimmungen, wie viel Platz für jedes Kind in welchem Bereich (Essen, Aufenthalt drinnen, Aufenthalt draussen, etc.) zur Verfügung gestellt werden muss. Auch die Anforderungen an Büro, Aufenthaltsräume für Betreuer:innen sowie Rückzugsräume, Garderoben und sanitäre Anlagen sind ziemlich klar definiert. Um überhaupt starten zu können, brauchen wir einen Innenbereich mit rund 140 m² und einen Aussenbereich mit einem Spielplatz. Anforderungen an Brandschutz, Fluchtwege und allgemeine Sicherheit sind selbstverständlich auch definiert und zwingend einzuhalten.

Die Suche hat sich schwierig gestaltet, bis sich mit dem geplanten Auszug der Gemeindeverwaltung in die Räumlichkeiten der BS Bank eine spannende Tür für eine Übergangslösung aufgetan hat: Der Bezug der Villa Aida. Alle Anforderungen und entsprechenden Massnahmen sind bereits abgeklärt. Wenn die Gemeindeverwaltung auszieht, steht einem raschen Einzug in die Villa Aida nichts im Weg – vorbehaltlich eines positiven Volksentscheids.

Die Frage, warum die Eröffnung des Fuchsbau Randental eilt, ist schnell beantwortet: Die Förderung durch Anschubfinanzierung des Bundes für das Erstellen von neuen Betreuungsplätzen (einmalig und nur für neu auftuende Institutionen) ist dieses Jahr vom Parlament bis Ende 2026 verlängert worden. Ob es danach noch Anschubfinanzierungen gibt, ist ungewiss. Des Weiteren sind wir im Moment noch frei in der Definition des Angebotes. Wenn die Fremdbetreuung zur Pflicht für Gemeinden wird, haben wir diesbezüglich wahrscheinlich keine grosse Wahl oder Mitsprache mehr.

Noch kurz ein paar Sätze zu den Chancen und Risiken, die wir im Moment sehen: In Hallau werden bereits über 20 Kinder von Schleitheim und Beggingen in einer Tagesstruktur betreut. Diese Betreuungsplätze sind sehr gefragt und der Aufwand mit Fahrdienst ist aktuell sehr gross und kostenintensiv. Die Hallauer Institutionsleiterin ist sehr daran interessiert und hilft bereits aktiv mit, dass die Kinder aus dem

Randental auch im Randental betreut werden können, sobald es entsprechende Angebote dafür gibt. Das Momentum ist also optimal für alle Beteiligten. Aktuell haben wir bereits zwei ausgebildete Bewerberinnen auf den Posten der Institutionsleiterin, mehrere Interessentinnen für die Mitarbeit als ausgebildete Betreuerinnen und knapp 20 Interessentinnen, die sich für die Aufgaben als Assistentinnen anbieten. Die personelle Situation ist zurzeit sehr vielversprechend. Auch dieses positive Momentum sollten wir nutzen.

Zusammenfassend kann gesagt werden, dass alle grossen Planungsthemen wie Finanzen, Räumlichkeiten, Personal, Angebotsplanung so weit ausgearbeitet sind, dass von dieser Seite her einem Start im August 2025 nichts im Weg steht. Der Moment für die Implementierung von Tagesstrukturen scheint der richtige zu sein. Der Bund stellt eine Anschubfinanzierung zur Verfügung, zu betreuende Kinder sind bereits bekannt, immer mehr Anfragen kommen von potenziellen Neuzuzügern, eine Pflicht für Tagesstrukturen ist absehbar und das Bedürfnis der modernen Bevölkerung nach Betreuungsplätzen wird immer grösser. Die Kommission und der Gemeinderat sind sich einig, dass aus Dorfmarketing-Sicht, das Angebot von Betreuungsplätzen unumgänglich ist und der geplante finanzielle Effort im vertretbaren Rahmen liegt.

Einmalige Kosten / Initialkosten (2025):

Innenumbau Villa Aida (Fluchtwege, Brandschutz, Raumauf-		
teilung, Sicherheitsschlösser und -Türschliesser, etc.)	Fr.	50'000.00
Aussenspielplatz (Terrain, Umzäunung, Spielgeräte, etc.)	Fr.	30'000.00
Mobiliar (Stühle, Tische, Garderobe, Geschirr, etc.)	Fr.	30'000.00
Spielsachen und -Geräte für drinnen	Fr.	20'000.00
Total Initialkosten inkl. MwSt.	Fr.	130'000.00

Prognose jährliche Erfolgsrechnung (ohne Initialkosten):

Für 2025 (Halbjahr wie budgetiert)	Fr.	- 51'003.00
Für 2026	Fr.	- 55'478.00
Für 2027	Fr.	- 23'590.00
Für 2028	Fr.	5'268.00

Jugendreferent Sacha Cerini	

Antrag des Gemeinderates:

Dem Vorhaben, in Schleitheim Tagesstrukturen im Randental mit vorläufig KiTa, Mittagstisch und Hort anzubieten (inkl. Ferienbetreuung), mit Initialkosten in der Höhe von Fr. 130'000.00 inkl. MwSt. und Betriebskosten (erstes Betriebs-Halbjahr) in der Höhe von Fr. 51'003.00, wird zugestimmt.

Schleitheim, 15. Oktober 2024

Im Namen des Gemeinderates: Der Gemeindepräsident: Urs Fischer Der Gemeindeschreiber: Oliver Kurz



(Gemeindeversammlung vom 28. November 2024 – Traktandum Nr. 5)

Bericht und Antrag des Gemeinderates über die Bauabrechnung des Kiosk- und Küchenumbaus im Schwimmbad

Sehr geehrte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Sie haben am 29. November 2023 zugestimmt, die über 50 Jahre alte Küche und den ebenso alten Kiosk des Schwimmbads sanft zu renovieren und moderne gastrotaugliche Geräte einzubauen. Zusammen mit möglichen Lieferanten wurden erste Lösungen bereits im Jahr 2022 evaluiert. Nach der Freigabe des Investitionskredits wurden Angebote eingeholt und die Bauleitung bestimmt. Ein grosser Posten in der Abrechnung sind die Küchengeräte. Im Rahmen des Umbaus wurden eine Grillplatte, sechs Hochleistungsfritteusen, Gefrierschubladen, eine energieeffiziente industrielle Geschirrspüleinheit, eine grosse Dampfabzugshaube, Kühlbuffets mit gekühlten Anrichteelementen, diverse Schränke, ein Getränke-Kühlbuffet, einen Geschirrwaschtrog sowie neue Wand- und Schrankabdeckungen, welche für die Einhaltung der Hygienevorschriften entscheidend sind, eingebaut.

Auch das Schalterfenster beim Eingang musste erneuert werden, sowie alle anderen Fenster. Darüber hinaus mussten einige Stellen am Dach neu abgedichtet werden, eine Schwelle beim Kioskeingang entfernt werden sowie einige Absplitterungen am Terrassengeländer repariert werden.

Das Projekt ist abgeschlossen und stellt sicher, dass der Kiosk und die Küche des Schwimmbades wieder für viele Jahre betrieben werden können und dass wir eine leistungsfähige Küche und Kioskeinrichtung zur Verfügung stellen können, welche die aktuellen Hygienevorschriften erfüllen. Der Umbau war mit einer Kreditabweichung von 0.37% eine finanzielle Punktlandung.

Bauabrechnung:

Planung, Projektierung und Bauleitung	Fr.	4'500.00
Küchen- und Kioskeinrichtung und Geräte	Fr.	99'723.60
Elektroarbeiten	Fr.	9'758.55
Sanitärarbeiten	Fr.	8'578.65
Neue Fenster	Fr.	13'357.90
Diverse Anpassungs- und Renovationsarbeiten	Fr.	14'628.85
Total Baukosten inkl. MwSt.	Fr.	150'547.55

Antrag des Gemeinderates:

Der Bauabrechnung des Kiosk- und Küchenumbaus im Schwimmbad, in der Höhe von Fr. 150'547.55 inkl. MwSt., wird zugestimmt.

Schleitheim, 15. Oktober 2024

Im Namen des Gemeinderates: Der Gemeindepräsident: Urs Fischer Der Gemeindeschreiber: Oliver Kurz



(Gemeindeversammlung vom 28. November 2024 – Traktandum Nr. 6)

Bericht und Antrag des Gemeinderates über einen Kredit von Fr. 1'875'000.00 für den Neubau des Reservoirs Harnischbogen

Sehr geehrte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Das Reservoir Harnischbogen stammt aus dem Jahre 1896, mit einer Erweiterung im Jahr 1951. Im Jahr 1996 wurde das Reservoir saniert und um einen Rohrkeller erweitert. Das Reservoir hat drei Wasserkammern, die in einem schlechten Zustand sind. Das Reservoir Harnischbogen soll komplett erneuert werden. Die Lebensdauer der Bauwerke am heutigen Standort haben ihre Altersgrenze überschritten und entsprechen nicht mehr dem Stand der Technik. In einem Vorprojekt wurde der Standort und die Umsetzung auf der bestehenden Parzelle bestätigt.

Das neu geplante Reservoir wird als klassischer Baukörper mit zwei unabhängigen Wasserkammern mit einem Fassungsvermögen von je 500 Kubikmetern und einem Bedienhaus konzipiert. Der neue Baukörper wird, wie das bestehende Reservoir, komplett erdüberdeckt und begrünt in die Landschaft eingebettet. Einzig die Eingangsfront wird auf der gesamten Länge des Bedienhauses sichtbar sein. Der Wasserspiegel des neuen Reservoirs ist um einen Meter höher geplant, was nur einen geringen Druckanstieg bedeutet und unserem Leitungsnetz kaum schaden wird.

Damit der Neubau auf der bestehenden Parzelle unter Betrieb umgesetzt werden kann, muss die bestehende Rundkammer ausser Betrieb genommen und mit dem Baugrubenaushub rückgebaut werden. Die notwendigen Erschliessungsleitungen Wasser, Reinabwasser, Elektro und Steuerung stehen im Bereich des heutigen Rohrkellers zur Verfügung und können angepasst werden. Neben der Wasserspeicherung des geförderten Grundwassers des Grundwasserpumpwerks Oberwiesen wird das gesamte Quellwasser aus den Randenquellen in das Reservoir eingeleitet.

Durch die grosszügige Grundstückparzelle kann ein langfristiger Erhalt des Reservoirs an diesem Standort gewährleistet werden. Das neue Reservoir wird auf der oberen Hälfte des Grundstücks realisiert. Während des Neubaus des Reservoirs bleiben die beiden eckigen Wasserkammern für die Versorgung in Betrieb. Nach Abschluss des Neubaus wird das alte Reservoir nicht weiter für die Nutzung durch die Wasserversorgung benötigt. Die beiden eckigen Kammern des bestehenden Reservoirs werden momentan nicht rückgebaut. Die Gemeinde kann die beiden alten Wasserkammern für eine alternative Nutzung verwenden.

Terminplanung:

Kreditgenehmigung durch Gemeindeversammlung

Ausschreibung / Baubewilligung / Submission

Baubeginn

Inbetriebnahme / Einweihung

November 2024

2025

Februar 2026 Juni 2027

Kosten: +/- 10 %

Vorbereitungsarbeiten/ Abbruch	Fr.	220'000.00
Gebäude	Fr.	686'000.00
Betriebseinrichtungen	Fr.	287'000.00
Umgebung / Leitungsbau	Fr.	276'000.00
Baunebenkosten / Honorare	Fr.	246'000.00
Ausstattung	Fr.	10'000.00
Reserven / Unvorhergesehenes	Fr.	150'000.00
Total Kosten exkl. MwSt.	Fr.	1'875'000.00

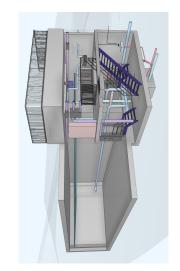
Dau-,	MACIK- C	illu Silas	senierere	iii Saiiiuei	Madollel
Rau_	ر \\/ <u>rk</u> ا	and Strac	canrafarai	nt Samuel	Kradolfer

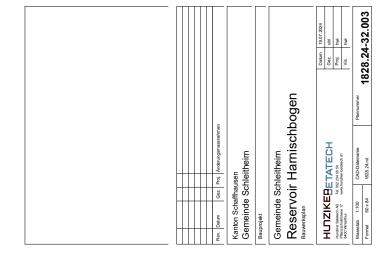
Antrag des Gemeinderates:

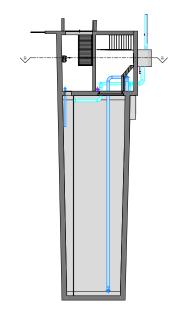
Dem Kredit für den Neubau des Reservoirs Harnischbogen, in der Höhe von Fr. 1'875'000.00 exkl. MwSt., wird zugestimmt.

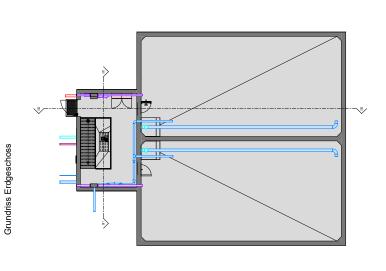
Schleitheim, 15. Oktober 2024 Im Namen des Gemeinderates:

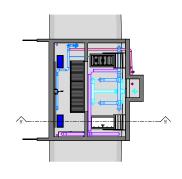
Der Gemeindepräsident: Urs Fischer Der Gemeindeschreiber: Oliver Kurz

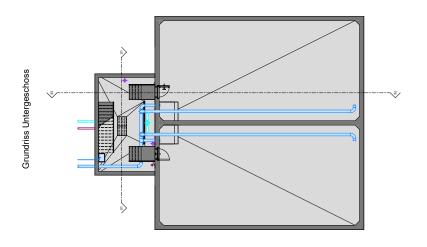












Schnitt S01

Schnitt S02

Budget 2025

Genehmigungsbeschluss Gemeinderat	25.09.2024
Bericht und Antrag Rechnungsprüfungskommission	30.09.2024
Genehmigungsbeschluss Gemeindeversammlung	28.11.2024

Kontakt

Gemeindeverwaltung Schleitheim Gass 15 8226 Schleitheim

Finanzreferentin: Karin Riederer

Fragen bitte bis spätestens Samstag, 16. November 2024 schriftlich per E-Mail an karin.riederer@schleitheim.ch senden.

Weitere Unterlagen liegen zur Einsichtnahme in der Gemeindekanzlei auf.

Inhaltsverzeichnis

Bericht, Anträge und Beschlüsse	
Bericht des Gemeinderats	
Anträge	
Budget	
Steuerertrag und Steuerfuss	
Finanzierung	
Erfolgsrechnung	
Erläuterungen zur Erfolgsrechnung	
Investitionsrechnung	
Anhang zum Budget	
Abschreibungen und Wertberichtigungen des Verwaltungsvermögens	
Finanzkennzahlen	

Bericht des Gemeinderats

Die wirtschaftliche Lage der Gemeinde und ihre mutmassliche Entwicklung:

Im vorliegenden Budget 2025 der Gemeinde Schleitheim weisen wir bei einem Gesamtaufwand von **Fr. 18'158'319** gegenüber einem Gesamtertrag von **Fr.17'373'498** einen Aufwandüberschuss von **Fr. 784'821** aus. Es ist uns allen bewusst, dass wir Ihnen hier ein sehr hohes Defizit vorweisen, aber ich versuche nachfolgend, Ihnen die grösseren Posten, die zu diesem Ergebnis führen, näher zu erläutern. Allgemein betrachtet kann man feststellen, dass die Kosten in allen Bereichen marginal steigen und neben den geplanten Projekten ebenfalls zu diesem Aufwandüberschuss beitragen.

Die Gemeinde Schleitheim wächst! Dies freut uns alle sehr, es zeigt, dass wir uns als Wohngemeinde mit Schule, Badi, Freizeitangeboten, Einkaufsmöglichkeiten usw. in eine gute Richtung entwickeln. Wie vieles im Leben hat aber auch diese positive Entwicklung eine Kehrseite der Medaille. Wir brauchen mehr Schulraum, mehr Lehrpersonal, Bedürfnisse wandeln sich, wir brauchen Tagesstrukturen, welche wiederum diverse Kosten generieren. Alles Gründe, die unsere Gemeindekasse belasten. So können Sie dem vorliegenden Budget entnehmen, dass vor allem drei Projekte zu diesem hohen Aufwandüberschuss geführt haben: Einerseits der Umzug der Verwaltung in das Post-/Bankgebäude. Dieser kostet uns zwar im nächsten Jahr ziemlich viel Geld, die Ausgaben sind aber grösstenteils einmalig. Wir werden die Räumlichkeiten mieten, was wesentlich billiger ist als ein Um- bzw. Neubau. Weiter platzt unser Schulhaus aus allen Nähten. Durch das Bevölkerungswachstum steigt auch die Anzahl der Lernenden und mit ihr die Lohnkosten für Lehrpersonal sowie die Platzbedürfnisse. Drittens renovieren wir die Villa Aida sanft, damit dort vorübergehend eine Tagesstätte für Kinder eingenistet werden kann. Sobald das Schulhaus vergrössert wurde, zügeln die Tagesstrukturen ins neue Schulgebäude. Sie werden jedoch an der Gemeindeversammlung und in den Medien über diese Projekte auf dem Laufenden gehalten.

Wie Sie sicher der Presse entnommen haben, sind die Präsidentinnen und Präsidenten des Klettgaus mit den Zuständigen des Kantons wegen gerechterer Aufteilung des Finanzausgleiches am Diskutieren. Für die Budgetierung haben wir uns an den aktuellen, d. h. konservativen Status gehalten. Wir hoffen aber auf einen positiveren finalen Beschluss aus diesen Diskussionen, welcher unser Gemeindebudget entlasten würde.

Einige für das laufende Jahr geplanten Investitionen konnten aus verschiedenen Gründen nicht getätigt werden. Diese werden auf das Jahr 2025 verschoben und deshalb erneut budgetiert.

Stand Projekte/Aufgabenerfüllung:

Die Teilsanierung der Quellfassungen ist abgeschlossen.

Der Umbau des Badikiosks ist ebenfalls abgeschlossen.

Das Pumpwerk in Oberwiesen startete Mitte Oktober mit den geplanten Arbeiten.

Die neue Brücke bei der Hohbrugg wird bald fertiggestellt.

Die Sanierung der Brücke bei der Entsorgungsstelle wird im Frühling 2025 angegangen.

Keine Änderung beim Steuerfuss:

Der Steuerfuss bleibt für natürliche Personen auf 115% belassen, für juristische Personen auf 105%.

Karin Riederer, Finanzreferentin

Antrag des Gemeinderats

1 Der Gemeinderat hat das Budget 2025 der Gemeinde Schleitheim genehmigt. Das Budget weist folgende Eckdaten aus:

Erfolgsrechnung		Gesamtaufwand Gesamtertrag	Fr. Fr.	18'158'319 17'373'498
		Ertragsüberschuss / Aufwandüberschuss (-)	Fr.	-784'821
Investitionsrechnung V	erwaltungsvermögen	Ausgaben Verwaltungsvermögen	Fr.	2'990'000
		Einnahmen Verwaltungsvermögen	Fr.	-
		Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	Fr.	-2'990'000
Spezialfinanzierungen	Wasserversorgung	Ertragsüberschuss / Aufwandüberschuss	Fr.	1'570
_	Abwasserbeseitigung	Ertragsüberschuss / Aufwandüberschuss	Fr.	-61'280
	Abfallbeseitigung	Ertragsüberschuss / Aufwandüberschuss	Fr.	13'870
	Hofzufahrten	Ertragsüberschuss / Aufwandüberschuss	Fr.	-41'180
Einfacher Gemeindeste	euerertrag (100 %)		Fr.	4'205'217
Steuerfuss natürliche F Steuerfuss juristische				115% 105%

Der Aufwandüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem zweckfreien Eigenkapital entnommen.

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung das Budget 2025 der Gemeinde Schleitheim zu genehmigen und den Steuerfuss für natürliche Personen auf 115% der einfachen Staatssteuer und 105% für juristische Personen festzusetzen.

3	Wasserpreis ¹			exkl. MWSt.	inkl. MWSt. ²
3.1	Grundgebühren :	- Anschlüsse 3/4 Zoll	Fr.	110.00	112.86
	•	- Anschlüsse 1 Zoll	Fr.	155.00	159.03
		- Anschlüsse 5/4 Zoll	Fr.	200.00	205.20
3.2	Verbrauchspreis pro m	3 Wasser	Fr.	1.90	1.95
4	Abwassergebühren ¹				
4.1	Grundgebühr:	pro Anschluss	Fr.	120.00	129.72
4.2	Klärgebühr pro m3 Fris	schwasserverbrauch	Fr.	2.70	2.92
5	Kehrichtgebühren ¹				
5.1	Grundgebühren	- Einzelpersonenhaushalte	Fr.	69.38	75.00
		- Mehrpersonenhaushalte	Fr.	138.76	150.00
5.2	Sackgebühren	- 35 Liter	Fr.	2.50	2.70
	-	- 60 Liter	Fr.	5.00	5.40
		- 110 Liter	Fr.	7.49	8.10
	Bei der Sperrgutabfuhr	kann die doppelte Menge zu den oben festge	legten Preisen entsorgt w	erden.	
5.3	Containergebühren	- pro Einzelleerung	Fr.	46.25	50.00
	-	- Jahrespauschale	Fr.	1'646.62	1'780.00

¹ Alle Gebühren und Pauschalen inkl. MWSt. finden bei der Fakturierung im Jahr 2025 Anwendung.

6 Feuerwehrpflichtersatz

Die Ersatzabgabe beträgt pro Person pauschal Fr. 450.00. Die in ungetrennter Ehe lebenden Ehegatten und die in eingetragener Partnerschaft lebenden Personen bezahlen je die Hälfte.

8226 Schleitheim, 15. Oktober 2024 Gemeinderat Schleitheim

Gemeindepräsident, Urs Fischer

Gemeindeschreiber, Oliver Kurz

² MWST-Sätze: 2.6% beim Wasser, 8.1% in allen anderen Bereichen

Antrag der Rechnungsprüfungskommission

1 Die Rechnungsprüfungskommission hat das **Budget 2025** der Gemeinde Schleitheim in der vom Gemeinderat beschlossenen Fassung geprüft. Das Budget weist folgende Eckdaten aus:

Erfolgsrechnung	Gesamtaufwand	Fr.	18'158'319
	Gesamtertrag	Fr.	17'373'498
	Ertragsüberschuss / Aufwandüberschuss (-)	Fr.	-784'821
Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen	Ausgaben Verwaltungsvermögen	Fr.	2'990'000
	Einnahmen Verwaltungsvermögen	Fr.	
	Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	Fr.	-2'990'000
Einfacher Gemeindesteuerertrag (100 %)		Fr.	4'205'217
Steuerfuss natürliche Personen			115%
Steuerfuss juristische Personen			105%

Der Aufwandüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem zweckfreien Eigenkapital entnommen.

- 2 Die Rechnungsprüfungskommission stellt fest, dass das Budget der Gemeinde Schleitheim finanzrechtlich zulässig und rechnerisch richtig ist. Die finanzpolitische Prüfung des Budgets gibt zu keinen Bemerkungen Anlass. Die Regelungen zum Haushaltsgleichgewicht sind eingehalten.
- 3 Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung, das Budget 2025 der Gemeinde Schleitheim entsprechend dem Antrag des Gemeinderats zu genehmigen und den Steuerfuss auf 115 % (Vorjahr 115 %) für natürliche Personen und 105 % (Vorjahr 105 %) für juristische Personen festzusetzen.

8226 Schleitheim, 30. September 2024

Irene Schärrer Ernst Merkle

Steuerertrag und Steuerfuss

Steuerertrag und Steuerfuss			Budget	Budget
			2025	2024
Steuerbedarf				
Gesamtaufwand			18'158'319	16'652'900
Ertrag ohne ordentliche Steuern Rechnungsjahr			12'537'498	11'436'400
Zu deckender Aufwandüberschuss (-)			-5'620'821	-5'216'500
Steuerertrag und Steuerfuss	Budget 2025	Budget 2024		
Einfacher Gemeindesteuerertrag (100 %)	4'205'217	4'217'391		
Steuerfuss natürliche Personen	115%	115%		
Steuerfuss juristische Personen	105%	105%		
Zusammensetzung Steuerertrag:				
4000.00 Einkommenssteuer natürliche Personen Rechnungsjahr	3'925'000.00	3'810'000		
4001.00 Vermögenssteuer natürliche Personen Rechnungsjahr	670'000.00	770'000		
4010.00 Gewinnsteuer juristische Personen Rechnungsjahr	220'000.00	250'000		
4011.00 Kapitalsteuer juristische Personen Rechnungsjahr	21'000.00	20'000		
Steuerertrag Rechnungsjahr	4'836'000	4'850'000		
Steuerertrag Rechnungsjahr			4'836'000	4'850'000
Jahresergebnis Erfolgsrechnung			-784'821	-366'500

Finanzierung

Finanzierung	Gesamthaushalt	Allgemeiner Haushalt	Spezialfinan- zierungen
	Budget 2025	Budget 2025	Budget 2025
+ Ertragsüberschuss	0	0	0
- Aufwandüberschuss	784'821	784'821	0
+ Aufwand für Abschreibungen und Wertberichtigungen	1'133'217	957'217	176'000
- Ertrag aus Aufwertungen	0	0	0
+ Einlagen in Spezialfinanzierungen und Fonds	23'880	8'440	15'440
- Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und Fonds	167'360	64'900	102'460
+ Einlagen in Legate	26'400	26'400	0
- Entnahmen aus Legaten	13'200	13'200	0
+ Einlagen in das Eigenkapital	0	0	0
- Entnahmen aus dem Eigenkapital	0	0	0
Selbstfinanzierung	218'116	129'136	88'980
- Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	2'990'000	1'090'000	1'900'000
Finanzierungsüberschuss (+) / Finanzierungsfehlbetrag (-)	-2'771'884	-960'864	-1'811'020
Selbstfinanzierungsgrad (in %)	7%	12%	5%

Selbstfinanzierung: Summe der selbst erwirtschafteten Mittel. Die Selbstfinanzierung ist vergleichbar mit der Kenngrösse des Cashflows. Im Vergleich zum Cashflow erfolgt die Berechnung der Selbstfinanzierung nach einer vereinfachten Methode.

Selbstfinanzierungsgrad: Anteil der Nettoinvestitionen, welche aus eigenen Mitteln finanziert werden können. Mittelfristig sollte der Selbstfinanzierungsgrad im Durchschnitt gegen 100 % sein. Bei einem Wert von über 100 % können die Investitionen vollständig eigenfinanziert werden. Ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100 % führt zu einer Neuverschuldung.

> 100 % ideal

80 - 100 % gut bis vertretbar

50 - 80 % problematisch

< 50 % ungenügend

Finanzierung - Spezialfinanzierungen	Wasser	Abwasser	Abfallwirtschaft	Hofzufahrten
(Eigenwirtschaftsbetriebe)	Budget 2025	Budget 2025	Budget 2025	Budget 2025
Betriebsgewinne Eigenwirtschaftsbetriebe (Einlagen in Spezialfinanzierungen)	1'570	0	13'870	0
Betriebsverluste Eigenwirtschaftsbetriebe (Entnahmen aus Spezialfinanzierungen)		61'280	0	41'180
+ Aufwand für Abschreibungen u. Wertberichtigungen	96'000	10'000	0	70'000
- Ertrag aus Aufwertungen	0	0	0	0
+ Einlagen in Spezialfinanzierungen und Fonds	0	0	0	0
- Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und Fonds	0	0	0	0
+ Einlagen in Legate	0	0	0	0
- Entnahmen aus Legaten	0	0	0	0
+ Einlagen in das Eigenkapital	0	0	0	0
- Entnahmen aus dem Eigenkapital	0	0	0	0
Selbstfinanzierung	97'570	-51'280	13'870	28'820.00
- Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	1'800'000	100'000	0	0
Finanzierungsüberschuss (+) / Finanzierungsfehlbetrag (-)	-1'702'430	-151'280	13'870	28'820
Selbstfinanzierungsgrad (in %)	5%	-51%		

Erfolgsrechnung

Gestufter Erfolgsausweis	Budget 2025	Budget 2024	Rechnung 2023
30 Personalaufwand	6'587'950	6'259'250	5'722'288
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	3'516'650	3'034'050	3'063'760
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'133'217	1'019'250	1'012'438
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen FK	26'400	18'700	16'930
36 Transferaufwand	5'747'282	5'246'500	4'920'281
37 Durchlaufende Beiträge			92'458
Total Betrieblicher Aufwand	17'011'499	15'577'750	14'828'154
40 Fiskalertrag	5'546'000	5'511'500	5'496'348
41 Regalien und Konzessionen	22'300	22'300	22'320
42 Entgelte	6'719'200	6'704'750	6'734'735
43 Verschiedene Erträge	24'172	23'300	37'158
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen FK	13'200	11'350	8'740
46 Transferertrag	3'889'826	3'035'600	3'422'351
47 Durchlaufende Beiträge			92'458
Total Betrieblicher Ertrag	16'214'698	15'308'800	15'814'110
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-796'801	-268'950	985'956
34 Finanzaufwand	206'300	199'700	118'444
44 Finanzertrag	74'800	71'600	55'458
Ergebnis aus Finanzierung	-131'500	-128'100	-62'987
Operatives Ergebnis	-928'301	-397'050	922'969
38 Ausserordentlicher Aufwand	0	0	500'000
48 Ausserordentlicher Ertrag	0		
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	-500'000
90 Einlagen in Eigenkapital (Spezialfinanzierungen, Fonds, Legate, etc.) (-)	-23'880	-21'900	-257'109
90 Entnahmen aus Eigenkapital (Spezialfinanzierungen, Fonds, Legate, etc.) (+)	167'360	52'450	7'824
Veränderungen Spezialfinanzierungen, Fonds und Legate im Eigenkapital	143'480	30'550	-249'285
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung Ertragsüberschuss(+)/Aufwandüberschuss(-)	-784'821	-366'500	173'684
39 Interne Verrechnungen: Aufwand	916'640	853'550	756'033
49 Interne Verrechnungen: Ertrag	-916'640	-853'550	-756'033

Hauptaufgabenbereiche	Budget	2025	Budget	2024	Rechnu	ng 2023
(Funktionale Gliederung)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Allgemeine Verwaltung	1'503'450	193'300	1'158'650	179'000	1'224'026	221'015
1 Öffentliche Ordnung u. Sicherheit	195'270	38'700	174'200	40'500	240'572	133'461
2 Bildung	3'133'335	18'550	2'773'100	25'900	2'555'436	19'001
3 Kultur, Sport und Freizeit	373'440	37'640	317'550	35'900	318'422	35'144
4 Gesundheit	7'394'900	6'892'100	6'993'150	6'607'400	6'743'727	6'343'205
5 Soziale Sicherheit	2'584'200	1'419'580	2'407'650	1'246'800	2'179'707	1'255'666
6 Verkehr	763'970	286'000	789'850	291'350	649'517	436'715
7 Umweltschutz und Raumordnung	1'285'130	1'055'110	1'157'400	965'150	1'702'126	1'060'579
8 Volkswirtschaft	557'880	664'480	525'350	624'450	574'906	807'044
9 Finanzen und Steuern	366'744	6'768'038	356'000	6'269'950	271'302	6'321'595
Total Aufwand / Ertrag	18'158'319	17'373'498	16'652'900	16'286'400	16'459'740.38	16'633'424.81
Aufwand-/Ertragsüberschuss		784'821		366'500	173'684.43	
Total	18'158'319	18'158'319	16'652'900	16'652'900	16'633'424.81	16'633'424.81

Erfolgsrechnung

Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

Interne Zinsen

Der **Zinssatz** für die internen Verzinsungen beträgt 1.3%. Verzinst wird der Wert Anfang Jahr.

Verzinst werden

- a) die Verpflichtungen der Gemeinde gegenüber Sonderrechnungen
- b) das Verwaltungsvermögen der Eigenwirtschaftsbetriebe

	0 Allgemeine Verwaltung				
Konto	Bezeichnung	Budget 2025	Budget 2024	Rechnung 2023	Kommentare zum Budget 2025
0290-3110.00	Büromöbel- und Geräte	100'000	1'500	-	Neue Einrichtungen bei Umzug Verwaltung und Tagesstrukt.
0290-3110.00	Dienstleistungen Dritter	50'000	16'000	20'868	Inkl. Umzug Verwaltung in BS Gebäude
0290-3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	80'000	45'000	138'498	Inkl. Umbau Villa für Tagesstruktur
0290-3160.00	Miete Liegenschaften	36'000	-	-	Miete Verwaltung für BS Liegenschaft
	1 Oeffentliche Ordnung und Sicherhe	eit			
1400-3612.00	Entschäd.an Gemeinden, Berufsbeistand	76'000	54'050	54'949	Erhöhung Beteiligung Berufsbeistandschaft Neuhausen
:	2 Bildung				
2110-2140	Schule alle Stufen	2'275'550	2'038'000	1'883'631	Mehr Kinder, v.a. in Schleitheim, bedeuten mehr Pensen, Material, Lehrmittel, IT, Transporte etc.
2170-3101.00	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	12'000	8'000	5'767	Neue Sportgeräte nach vorschriftsgemässer Inspektion
2180-3199.00	Uebriger Betriebsaufwand	50'000	-	71	Betriebsaufwand für geplante Tagesstrukturen. Detaillierte Planung gemäss Antrag an die Gemeindeversammlung
2200-3634.00	Beiträge an öffentl. Unternehmungen	175'000	120'000	112'129	Mehr Sonderschüler/-innen führen zu mehr Pensen/Kosten
;	3 Kultur				
3410-3111.00	Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	45'000	5'000	99	Neue Becken-Reinigungsmaschine, Ersatz für alten, reparaturanfälligen "Mariner"
3410.3300.60	Planmässige Abschreib. Mobilien VW	20'000	-	-	Zusätzliche Abschr. für neue Küche / Theke
3420-3199.00	Uebriger Betriebsaufwand	15'000	5'000	528	Ausbau Freizeitangebot Jugendliche und Altersaktivitäten
•	4 Gesundheit				
4120.3010.00	Löhne Verwaltung und Betrieb	4'236'200	3'938'800	3'713'317	Lohnanpassungen Altersheim (Personal, Teuerung, Individuell)
4125-3990.00	Uebrige interne Verrechnung-Besa	511'000	417'000	380'232	Beitrag der Gemeinde an AH Bewohner gem. Besa Einstufung die im Durchschnitt höher wird (höheres Alter, späterer AH Eintritt)
	5 Soziale Sicherheit				
5120-3633.00	Beiträge an öffent.Sozialversicherungen	540'000	590'950	457'404	Steigende Krankenkassenprämien bedeuten höhere Ausgaben bei der IPV
5720-3637.00	Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	350'000	344'450	270'580	Sozialhilfe: Komplexe und steigende Anzahl Sozialhilfe-Fälle
5790-3611.00	Fürsorge, Entschädigung an Kanton	283'760	253'600	228'410	Mehr Sozialausgaben im ganzen Kanton bedeuten höhere Ausgaben in den Lastenausgleich
•	6 Verkehr und Nachrichtenübermittl	ung			
6150-3010.00	Löhne der Behörden und Kommissionen	260'000	230'000	215'037	Wiederherstellung der 300 Stellenprozente im Bauamt
6150-3111.00	Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	35'000	25'000	10'745	Anschaffung eines neuen Salzstreuers
6150-3141.00	Unterhalt Strassen / Verkehrswege	70'000	165'000	70'258	Strassenschalen und Risssanierung, Strassenreparaturen
6150-3300.10	Planmässige Abschreibung	174'817	151'250	155'940	Investitionen müssen ab Jahr 1 der Inv. abgeschrieben werden
	7 Umweltschutz und Raumordnung				
7101-3143.00	Unterhalt übrige Tiefbauten	59'000	80'000		Rohrbruch Sanierungen
7101-3300.30	Planmässige Abschreibung	96'000	54'400	51'611	Zusätzliche Abschreibung für Pumpenwerk Oberwiesen, ab Jahr 1
7201-3143.00	Unterhalt übrige Tiefbauten	50'000	30'000	17'400	Meteorleitung Lendenberg / Hölderli erneuern
7201-3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	20'000	25'000	5'326	Beleuchtung ARA in LED umrüsten
7201-3158.00	Unterhalt immaterielle Anlagen	35'000	-	967	Digitalisierung Baupläne
7900-3131.00	Planungen und Projektierungen Dritter	40'000	50'000	18'253	Planung Hochwasserschutz
	8 Volkswirtschaft				
8200-3010.00	Löhne des Verwalt.und Betriebspersonal	106'000	52'000	51'577	Selbstständige Bearbeitung Forst
8200-3130.00	Dienstleistung Dritter	260'000	280'000	355'303	Einsparung durch Selbständige Bearbeitung Forst
	9 Finanzen und Steuern				
9100-4000.00 9300-4621.50	Einkommenssteuern nat.Personen Finanz- und Lastenausgleich	3'600'000 1'001'818	3'500'000 543'800	3'358'417 638'734	Leichte Erhöhungen über die Jahre Erhöhung des Finanzausgleich noch in Diskussion zw. Regierungsrat / Kantonsrat
9610-3401.00	Zinsen	190'000	187'500	113'835	Zinsen Finanzverbindlichkeiten, v.a. Darlehen

Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen

Inv	restitionsrechnung VV, Sachgruppen	Budget 2025	Budget 2024	Rechnung 2023
50	Sachanlagen	2'990'000	2'655'000	2'209'192
51	Investitionen auf Rechnung Dritter	0	0	0
52	Immaterielle Anlagen	0	0	0
54	Darlehen		0	120'000
55	Beteiligungen und Grundkapitalien	0	0	0
56	Eigene Investitionsbeiträge	0	0	0
57	Durchlaufende Investitionsbeiträge	0	0	0
	Total Investitionsausgaben	2'990'000	2'655'000	2'329'192
60	Übertragung von Sachanlagen in das Finanzvermögen	0	0	0
61	Rückerstattungen	0	0	0
62	Übertragung von immateriellen Anlagen in das Finanzvermögen	0	0	0
63	Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	0		614'884
64	Rückzahlung von Darlehen	0	0	0
65	Übertragung von Beteiligungen in das Finanzvermögen	0	0	0
66	Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge	0	0	0
67	Durchlaufende Investitionsbeiträge	0	0	0
	Total Investitionseinnahmen	0	0	614'884
Inv	estitionen im Verwaltungsvermögen			
	Total Investitionsausgaben	2'990'000	2'655'000	2'329'192
	Total Investitionseinnahmen	0	0	614'884
	Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	-2'990'000	-2'655'000	-1'714'308

На	uptaufgabenbereiche	Budget	2025	Budget	2024	Rechnung	g 2023
(F	unktionale Gliederung)	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0	Allgemeine Verwaltung			50'000			
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit					120'000	
2	Bildung	200'000					
3	Kultur, Sport und Freizeit			150'000			
4	Gesundheit	140'000					
5	Soziale Sicherheit						
6	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	450'000		250'000		53'687	
7	Umweltschutz und Raumordnung	2'200'000		2'205'000		725'782	110'735
8	Volkswirtschaft					1'429'723	504'149
	Total Ausgaben / Einnahmen	2'990'000	0	2'655'000	0	2'329'192	614'884
	Nettoinvestitionen		2'990'000		2'655'000		1'714'308
	Total	2'990'000	2'990'000	2'655'000	2'655'000	2'329'192	2'329'192

Gemeinde Schleitheim

Anhang

Abschreibungen und Wertberichtigungen des Verwaltungsvermögens

Konto	Beschreibung	Plan- Rest-	Zuwachs	Abgang	Plan- Anschaffungs-	Budget	Budget	Rechnung
		Buchwert per 01.01.2025			wert per 31.12.2025	2025	2024	2023
Abschreibung nach HRM2:	nach HRM2:							
1	Verwaltungsliegenschaft	•		•	•	•		•
0290.3300.40	0290.3300.40 MZG oberes Schulhaus	126'605		•	126'605	6'100	6'300	6,029
2170.3300.40	2170.3300.40 Schulliegenschaften	2'377'323	200,000	•	2'577'323	243'000	239'300	234'197
3410.3300.40 Schwimmbad	Schwimmbad	1'163'775		•	1'163'775	78'000	52,200	56'177
3500.3300.40 Kirche	Kirche	149'802		•	149'802	30,000	30,000	29'961
4120.3300.40	4120.3300.40 Altersheim Immobilien	4'459'499		•	4'459'499	344'000	360'600	360,028
4120.3300.60	4120.3300.60 Altersheim Mobile Sachanlagen	205'946	140'000	•	345'946	51'800	46'800	52,076
6150.3300.10	6150.3300.10 Strassen/Verkehrswege	1'446'821	450,000	•	1'896'821	174'817	151'250	155'941
7101.3300.30	7101.3300.30 Wasserversorgung Tiefbauten	994'235	1'800'000	•	2'794'235	000,96	54'400	51'612
7201.3300.30	7201.3300.30 Abwasserbeseitigung Tiefbauten	270'122	100,000	•	370'122	10,000	2'450	3'323
7410.3300.20	7410.3300.20 Wasserbau/Verbauungen	416'110	300,000		716'110	29'500	3,250	6'027
8120.3300.10 Hofzufahrten	Hofzufahrten	1'507'000			1,507,000	70'000	72'700	57.037
	Waldungen	3'491'986			3'491'986			
Total		16'609'224	2,890,000	•	19'599'224	1'133'217	1.019'250	1'012'437

Anhang

Finanzkennzahlen

	Budget	Budget	Rechnung	
	2025	2024	2023	
Selbstfinanzierungsgrad Anteil der Nettoinvestitionen, der aus eigenen Mitteln finanziert werden kann.	7%	24%	113%	> 100 % ideal 80 - 100 % gut bis vertretbar 50 - 80 % problematisch <50 % ungenügend
Selbstfinanzierung x 100 Nettoinvestitionen				
Zinsbelastungsanteil	1.21%	1.24%	0.68%	0 - 4 % gut 4 - 9 % genügend
Anteil des laufenden Ertrags, welcher durch den Nettozinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum.				> 9 % schlecht
Nettozinsaufwand x 100 Laufender Ertrag				
Selbstfinanzierungsanteil	1%	4%	12%	> 20 % gut 10 - 20 % mittel
Anteil des Ertrages, welcher zur Finanzierung der Investitionen aufgewendet werden kann.				< 10 % schlecht
Selbstfinanzierung x 100 Laufender Ertrag				
Kapitaldienstanteil	8%	8%	7%	bis 5 % geringe Belastung 5 - 15 % tragbare Belastung
Mass für die Belastung des Haushaltes durch Kapitalkosten. Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, wie stark der Laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (= Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin.				> 15 % hohe Belastung
Kapitaldienst x 100 Laufender Ertrag				
Investitionsanteil	16%	15%	14%	< 10 % schwach 10 - 20 % mittel
Zeigt die Aktivität im Bereich der Investitionen. Bruttoinvestitionen x 100				20 - 30 % hoch > 30 % sehr hoch
Gesamtausgaben				

Datenspiegel Gemeinde Schleitheim

Geogra	fische <i>l</i>	Angaben
--------	-----------------	---------

Fläche, gesamt Landwirtschaftliche Nutzfläche - davon Wald	2'163 ha 1'354 ha 720 ha
Schleitheim ist die zweitgrösste Gemeinde des Kantons Schaffhausen	7 20 Ha
Tiefster Punkt	450 m.ü.M
Höchster Punkt	900 m.ü.M
Höhe des Dorfes (Gemeindehaus)	481 m.ü.M
Tiefster Punkt des Kantons	344 m.ü.M
Höchster Punkt des Kantons	912 m.ü.M

Bevölkerung (Stand 08.10.2024)

Einwohner und Einwohnerinnen:	
Schweizer und Schweizerinnen	1'467
Ausländer und Ausländerinnen	384
Gesamt	1'851

Konfessionen:Evang.-reformiert774Römisch-katholisch274Christkatholisch1Übrige802

Bildung (Stand 08.10.2024)

Schule:	Anzahl Schüler:innen	Anzahl Klassen
Kindergarten	48	2
Primarschule (16. Kl.)	147	7
Orientierungsschule (kombinierte Klassen Real/Sek)	75	4
Total Schüler und Schülerinnen / Klassen	270	13

Infrastruktur, Institutionen und Vereine

3 Schulhäuser / 1 Doppelkindergarten
Turn – bzw. Mehrzweckhalle
Div. Einkaufmöglichkeiten im Dorf
7 Restaurationsbetriebe
Zoll
24 Vereine
Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde
Evangelisch-Methodistische Kirchgemeinde
Chrischona Gemeinde
Ortsverein der Zeugen Jehovas
Altersheim Schleitheim
Schwimmbad Breite